

Wenn der Newsletter nicht korrekt angezeigt wird, klicken Sie bitte [hier](#).



Herrnhuter Mission *aktuell*

Nachrichten der Herrnhuter Missionshilfe

Ausgabe 2024-16 vom 05. September 2024

Neue Lehrkraft am "Atsikana Walani College"



Das *Atsikana Walani College* in Malawi hat am 01.08.2024 die neue Lehrerin für den Bereich "Information and Communications Technologies" begrüßen können. Thandieh Bandah wird den jungen Frauen nach den Sommerferien den Zugang zu digitaler Bildung ermöglichen. Im neu gebauten Computerraum stehen PCs und Laptops zur Verfügung. Nach den beiden bestehenden Ausbildungsgängen in

den Bereichen Solar/Elektronik und Schneiderei ist dies ein weiterer wichtiger Baustein für eine aussichtsreiche Zukunft und der Chance auf einen Arbeitsplatz. Thandieh Bandah freut sich auf die bevorstehenden Aufgaben: "Ich habe am 1. August 2024 angefangen zu arbeiten, und da das neue Semester bald beginnt, freue ich mich darauf, mein Wissen über digitale Bildung mit den Frauen zu teilen. Mein Ziel ist es, den Frauen durch digitale Bildung eine aussichtsreichere Zukunft zu bieten. Vielen Dank für diese Möglichkeit!".

Zweiter Umwelt-Workshop auf dem Sternberg



Das Themenpaar *Umwelt und Nachhaltigkeit* spielt weltweit und auch im Star Mountain Rehabilitation Center SMRC (Sternberg) bei Ramallah (Palästina/Westbank) eine immer größere Rolle. Deshalb bieten die dortigen Verantwortlichen jetzt einen zweiten diesbezüglichen Schulungs-Workshop an. Er soll stattfinden im Zeitraum vom vom 31. August bis

2. September 2024 jeweils von 9 bis 12 Uhr. Siehe [hier](#). Der Workshop ist Teil eines speziellen Projekts (*Youth Positive Participation Project*), das vom Sternberg gemeinsam mit der *Empowerment Foundation* sowie mit Unterstützung der

Mercy Corps Foundation durchgeführt wird. Der Workshop ist für Jugendliche im Alter zwischen 18 und 29 Jahren bestimmt, die im Bereich Ramallah/Al-Bira wohnen. Der erste derartige Workshop hatte vom 19. bis 21. August 2024 ebenfalls auf dem Sternberg-Gelände stattgefunden. Ein kurzes Video [hier](#). Einige Bilder zur Umwelt-Verschönerung auf dem Sternberg [hier](#).

Mitgliederversammlung des Sternbergvereins steht an



Seit Mitte 2022 gibt es ihn - den Sternbergverein (genauer Förderverein Sternberg). Menschen aus der Brüdergemeine, aber auch Förderer aus dem Kirchenkreis Vlotho in Westfalen haben sich zusammengefunden, um die Arbeit des Sternbergs (Star Mountain Rehabilitation Center SMRC) zu unterstützen. Seit 2024 hat der Verein finanzielle Verantwortung für die Förderschule

auf dem Sternberg übernommen. Am Mittwoch, den 18. September 2024 um 18.00 Uhr sind die Mitglieder zur digitalen Mitgliederversammlung eingeladen. Auch Interessierte können daran teilnehmen, denn der Verein braucht noch weitere Mitglieder. Liegt Ihnen der Sternberg am Herzen? Dann sehen Sie doch einmal auf unsere Webseite www.sternbergverein.de. Bei Interesse können Sie sich bei Niels Gärtner (n.gaertner@herrnhuter-missionhilfe.de) melden. Herzlich willkommen!

Missionskalender 2025 bei "Moravian Merchandise" erhältlich



Der gemeinsame Kalender der Missionswerke trägt im kommenden Jahr den Titel „Schöpfung bewahren“ und bietet zwölf individuelle Motive, welche die Schöpfung in all ihren Facetten zeigt. Ob auf festem Boden, im glühenden Feuer, der heißen Wüste, auf hohem Berg oder im berausenden Wasser – überall ist Schönheit und Leben. Die Bilder zeigen auch Tiere, Menschen und Pflanzen und verdeutlichen so,

wie groß und vielfältig unsere Welt ist. Wir haben versucht, eine Auswahl zu treffen, welche ein weites Spektrum vom dem zeigt, was unbedingt bewahrt werden muss. Die Schöpfung. Seit über 20 Jahren gibt eine Kooperation evangelischer Missionswerke unter dem Dach der Evangelischen Mission Weltweit einen

gemeinsamen Bildkalender zu unterschiedlichen Themen heraus. Erhältlich ist der Kalender bei *Moravian Merchandise* im Onlineshop oder im Laden in Bad Boll.

Schul-interner Quiz-Wettbewerb am "Moravian Institute"



Allgemeinwissen ist ein hohes Gut, das letztlich alle Bildungseinrichtungen ungeachtet von Spezialisierungen in sämtlichen Ländern der Welt vermitteln wollen. Um das Allgemeinwissen der Schülerschaft am *Moravian Institute* in Rajpur bei Dehradun zu testen, hatte sich die Schulleitung etwas Besonderes einfallen lassen. Für den 24. August 2024 hatte sie zu einem

internen Quiz-Wettbewerb eingeladen. Es traten gegeneinander an die Bewohnerinnen und Bewohner der drei Internats-Gebäude auf dem Schulcampus. Die Themenpalette, aus der die vielen Hundert Quizfragen stammten, war außerordentlich breit. Und der Wettbewerb war in seinem Verlaufe außerordentlich spannend. Letztlich ging das *Haus Phuntsog* als Sieger aus dem Quiz-Wettbewerb hervor, das *Haus Gergan* belegte den zweiten und das *Haus Tharchin* den dritten Platz. Einen Eindruck von diesem Event vermitteln elf Fotos. Siehe [hier](#).

nordamerikanisches Bischofstreffen mit Flüchtlingsfragen befasst



In der vorletzten August-Woche 2024 waren die Bischöfinnen und Bischöfe aus der nordamerikanischen Nord- und Südprovinz zu einem Treffen im *Laurel Ridge Camp* im US-Bundesstaat North Carolina beieinander. Siehe [hier](#). Bei diesem Treffen war auch die aus Peru stammende Pfarrerin *Angelica Regalado Cieza* zugegen, die im *Board of World*

Mission BMW der Brüdergemeine in Nordamerika als *Director of Mission Outreach* mitarbeitet und außerdem die Arbeit *Estamos Unidos* (Wir sind alle eins) leitet, die Arbeit der Brüdergemeine unter Zugewanderten vor allem aus Lateinamerika. Angelica Regalado Cieza hatte die Gelegenheit, den Bischöfen ihre Arbeit ausführlich vorzustellen. Außerdem hielt sie den Gottesdienst bei dem Bischofstreffen. Das BMW schrieb im Blick auf die Bischöfinnen und Bischöfe: "Wir sind in der Tat gesegnet, diese Gruppe dienender Leiter an unserer Seite und an der

Seite aller Gemeinden und Diensttuenden der Brüdergemeine zu haben."

Zwei-Generationen-Tag während des Sommertags auf Kuba



Bei der kürzlich zu Ende gegangenen Jugendfreizeit der Brüdergemeine auf Kuba, die im Gemeindebezirk Matanzas stattfand, gab es einen Mehr-Generationen-Tag. An diesem Tag trafen die kubanischen Jugendlichen auf erfahrene Christinnen und Christen aus der Brüdergemeine. Jeder und jede Jugendliche erhielt im Laufe des Tages einen persönlichen Paten aus den Reihen der erfahrenen Christen

zugeordnet. Die erfahrenen Glaubenspaten segneten ihre jugendlichen "Patenkinder" und übergaben ihnen jeweils ein buntes Armband sowie ein Kettchen mit einem Kreuz. Bilder von den neuen Patenschaften [hier](#). Die jugendlichen "Patenkinder" beteten auch für ihre erwachsenen Paten.

Die spannende Biographie von Bischof Robert Pangani, Tansania



Ausführlich erzählt der *Moravian Messenger* (August 2024) das Leben von Robert Pangani, der am 2. Juni 2024 in Mbeya (Tansania Westprovinz) zu einem Bischof der Brüder-Unität ordiniert wurde. Nach einem Herrnhut-Besuch im Jahre 2001 zur ersten Weltmissionskonferenz der Brüdergemeine hatte der Bischof, der anfangs in einer Goldmine

in Südafrika arbeitete, der auf der Rückfahrt bei einem Unfall schwer verletzt wurde, der dann vom Aufkauf, vom Transport und vom Verkauf von Fisch lebte und der schließlich eine Bibelschule besuchte, die *Hornsey Moravian Church* in London kennengelernt. Dort bat er später um Ermöglichung eines Theologiestudiums in England, was aus Kostengründen nicht zustande kam. Aber die Gemeinde erklärte sich bereit, Robert Pangani über Jahre hinweg 9.000 Pfund zu senden, womit er an der *Teofilo Kisanji University* TEKU der Brüdergemeine in Mbeya Theologie studieren konnte. In Mbeya war er bis 2006 einer der besten Studenten und machte schon als

junger Pfarrer Karriere in der Brüdergemeine in Tansania (erst Chef des Mbalizi-Distriktes mit 50 Gemeinden; dann Chef der Südwest-Provinz, der größten Unitätsprovinz weltweit mit 220.000 Mitgliedern in ca. 150 Gemeinden). Mehr in Englisch [hier](#).

Kurzmitteilungen

1. Die im Jahre 2006 gegründete *Teofilo Kisanji University* TEKU der Brüdergemeine in Mbeya, Tansania, hat kürzlich ihr Anmelde-Portal für das Studienjahr 2024/2025 freigeschaltet. Siehe [hier](#). Eine Liste mit sämtlichen Studienprogrammen gibt es [hier](#).
2. Die Kirche der Brüdergemeine in Nain, Labrador, ist eine "Registered Heritage Structure". Siehe [hier](#). Auf der Website heißt es: "Die Nain Moravian Church ist eine Holzkirche aus dem frühen 20. Jahrhundert mit einem flachen Satteldach und einem quadratischen Glockenturm mit Helmdach. Sie befindet sich in Küstennähe am Gemeindesteg in Nain und ist ein dominierendes Bauwerk in der Landschaft."
3. Das von der Mission der Brüdergemeine in Dänemark BDM nach Tansania ausgesandte Ehepaar Mia und Michael Toldam Korsgård befindet sich derzeit auf Heimatbesuch in Christiansfeld/DK. Die Eheleute berichten in der Organisations-Zentrale sowie in den Gemeinden von ihrer Arbeit. Dabei halten beide online Kontakt nach Sikonge (Westprovinz): sie in das Hospital; er in die Berufsschule. Siehe [hier](#).
4. Auf den Webseiten der Brüdergemeine in Nordamerika wurde in englischer Sprache ein längerer Artikel über die Geschichte und die theologische Bedeutung des sogenannten "Moravian Motto" veröffentlicht. Siehe [hier](#). Im Allgemeinen gilt der Satz *In wesentlichen Dingen Einheit – in unwesentlichen/ beliebigen Dingen Freiheit – in allen Dingen Liebe* als Leitspruch der weltweiten Brüder-Unität.
5. In den Tagen zwischen dem 26. und dem 29. August 2024 beginnt im *Bethlehem Moravian College*, einer großen Berufsschule der Brüdergemeine in Malvern/St. Elizabeth auf Jamaika, das neue Ausbildungsjahr. "Kommt zu uns und werdet Teil unserer fantastischen College-Community!", hieß es auf Facebook. Siehe [hier](#). Hingewiesen wird auf eine neue Ausbildungsförderung über vier Jahre hinweg. Siehe [hier](#).
6. Als eine "tolle Nacht" wurde von Jugendlichen aus der Brüdergemeine in Suriname die jüngste *Power Hour* empfunden, ein Lobpreis- und

Anbetungsgottesdienst: "Marcia Cambridge predigte inspirierend. Sie machte uns alle nachdenklich und motivierte uns, Gott näher zu kommen. Die Anwesenheit des Heiligen Geistes war zu spüren. Wir sind allen dankbar, die dabei waren und freuen uns schon auf das nächste Treffen. Lasst uns weiterhin beten und unsere Herzen öffnen für das, was Gott vorhat. Schalom." Drei Bilder [hier](#).

Impressum

Herrnhuter Missionshilfe

Badwasen 6 · 73087 Bad Boll · Deutschland

+49 (0)7164 9421-0 · info@herrnhuter-missionshilfe.de

Inhaltlich Verantwortlicher gemäß § 18 Abs. 2 MStV ist Niels Gärtner.

Responsible person according to § 18 Abs. 2 MStV is Niels Gärtner.

Alle durch die Nutzung des Newsletters anfallenden personenbezogenen Daten werden mit Hilfe unseres Service-Dienstleisters ausschließlich für den Versand des Newsletters genutzt. Eine Weitergabe an Dritte oder ein Verkauf von E-Mail-Adressen findet nicht statt.

All submitted personal data will be used exclusively for sending the newsletter. There will be no disclosure to third parties or selling of e-mail addresses.

Sollte Ihr E-Mail-Programm ihn nicht korrekt darstellen, können Sie [diesen Newsletter in Ihrem Browser anzeigen](#).

If your e-mail program does not display it correctly, you can [view this newsletter in your browser](#).

Sie erhalten diesen Newsletter, weil Sie sich beim Newsletter-Service auf unserer Website www.herrnhuter-missionshilfe.de mit %PERS_EMAIL% am %PERS_DATE% %PERS_TIME% angemeldet haben bzw. eine Anmeldung mit Wirkung zu diesem Zeitpunkt auf einem anderen Wege veranlasst haben.

You are receiving this newsletter because you have registered with the Newsletter-Service on our website www.herrnhuter-missionshilfe.de using %PERS_EMAIL% on %PERS_DATE% %PERS_TIME%.

Wenn Sie den "Herrnhuter Mission aktuell"-Newsletter nicht mehr erhalten möchten, klicken Sie bitte auf folgenden Link: [Newsletter abbestellen](#).

If you wish to unsubscribe from the "Herrnhuter Mission aktuell"-Newsletter click the following link: [Unsubscribe newsletter](#).